Handbuch Europäischer Patentprozess

Bopp / Kircher

2., erweiterte Auflage 2023
ISBN 978-3-406-78637-2
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.
beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein

umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Bopp/Kircher
Handbuch Europäischer Patentprozess

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Handbuch
Europäischer Patentprozess

Das neue Einheitliche Patentgericht –
Rechtsgrundlagen, Zuständigkeit, Verfahren

Herausgegeben von

Dr. Thomas Bopp
Rechtsanwalt in Düsseldorf
und
Dr. Holger Kircher
Vorsitzender Richter am Landgericht Mannheim
Richter am Einheitlichen Patentgericht

Bearbeitet von

Dipl.-Ing. Jan Ackermann, Patentanwalt in Düsseldorf;
Dirk Böttcher, Vorsitzender Richter am Landgericht Mannheim;
Dr. Thomas Bopp, Rechtsanwalt in Düsseldorf;
Dr. Arwed Burrichter, Patentanwalt in Düsseldorf, Richter am Einheitlichen Patentgericht;
Dr. Andri Hess-Blumer, LL.M. (Virginia), Rechtsanwalt in Zürich;
Dr. Holger Kircher, Vorsitzender Richter am Landgericht Mannheim, Richter am Einheitlichen Patentgericht;
Dr. Natalie Kirchhofer, Patentanwältin in Düsseldorf;
Christoph Lehmeyer, Richter am Oberlandesgericht Karlsruhe;
Dr. Herwig Lux, Rechtsanwalt in Stuttgart;
Dr. Stefanie Pfisterer, LL.M. (Harvard), Rechtsanwältin in Zürich;
Dr. Matthias Sonntag, Rechtsanwalt in Düsseldorf

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

2., erweiterte Auflage

2023

C.H.BECK

Zitiervorschlag entsprechend der Beck'schen Redaktionsrichtlinie:
Bopp/Kircher, EurPatentprozess-HdB/Hess-Blumer/Pfisterer, § 30 Rn. 173
Übersichtskarten auf dem Vorsatz- und Nachsatzpapier
sowie Schaubilder zu § 13 und § 14:
Dr. Natalie Kirchhofer, Patentanwältin in Düsseldorf,
unter Mitwirkung von Dr. Julia Konrad, Patentanwältin in Düsseldorf.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 78637 2

© 2023 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza
Satz und Umschlaggestaltung: Druckerei C. H. Beck Nördlingen

CO_2 neutral
chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort zur zweiten Auflage

Pünktlich zum Inkrafttreten des Europäischen Patentpakets am 1.6.2023 erscheint die zweite Auflage des vorliegenden Handbuchs. Sämtliche Kapitel wurden gegenüber der Erstauflage umfassend überarbeitet und teilweise erheblich erweitert. Rechtsprechung und Literatur konnten bis zum 1.4.2023 berücksichtigt werden. Eine Autorin, ein Autor sowie drei Kapitel sind neu hinzugekommen. Um dennoch den Umfang des Werks zu begrenzen, wurde im Gegenzug auf den in der Erstauflage noch abgedruckten Text der EPG-Verfahrensordnung verzichtet. Die Verfahrensordnung sowie sämtliche weitere Gesetzestexte im Zusammenhang mit dem Europäischen Patentpaket sind beispielsweise in der Sammlung „Einheitspatentrecht" aus der Reihe Beck'sche Textausgaben leicht zugänglich.

Abschließend möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken, die zum Erscheinen der zweiten Auflage beigetragen haben. Stellvertretend sei hier insbesondere Frau Patentanwältin Dr. Julia Konrad genannt, die beim Design der Übersichtskarten auf dem Vorsatz- und Nachsatzpapier mitgewirkt hat.

Düsseldorf und Mannheim, im April 2023 Die Herausgeber

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Aus dem Vorwort zur 1. Auflage

Am 19. Februar 2013 haben 25 EU-Mitgliedstaaten das Übereinkommen über die Errichtung eines Einheitlichen Patentgerichts (EPGÜ) unterzeichnet. Dieses Übereinkommen bestimmt, dass künftig alle Patentstreitigkeiten, die Europäische Patente mit oder ohne einheitliche Wirkung betreffen, von einem neu zu errichtenden Einheitlichen Patentgericht (EPatG) entschieden werden sollen. Dieses Gericht wird Lokalkammern in verschiedenen Mitgliedstaaten haben, darunter allein in Deutschland vier, nämlich in Düsseldorf, Mannheim, München und Hamburg.

Seit der Unterzeichnung des EPGÜ sind jetzt mehr als sechs Jahre vergangen. Dieser Zeitraum war für alle Beteiligten ein Wechselbad der Gefühle, denn das Europäische Patentpaket, dass man bereits im sicheren Hafen wähnte, musste wiederholt Rückschläge hinnehmen. So wurde mehrfach von unterschiedlicher Seite der Versuch unternommen, das Projekt durch Klagen vor dem Europäischen Gerichtshof und dem Bundesverfassungsgericht zu stoppen. Ein Ereignis mit noch höherer Sprengkraft war das britische Brexit-Referendum vom 23. Juni 2016. All diese Umstände haben bewirkt, dass bei Redaktionsschluss dieses Handbuchs entgegen den ursprünglichen Erwartungen das in Art. 89 EPGÜ vorgesehene Ratifikationsverfahren immer noch nicht abgeschlossen ist. Zwar hat das Vereinigte Königreich trotz des Brexits im April 2018 das EPGÜ ratifiziert, doch hat Deutschland seine Ratifikation bis zur ausstehenden Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts über eine Verfassungsbeschwerde gegen das Zustimmungsgesetz zum EPGÜ aufgeschoben.

Vier Monate nach der deutschen Ratifikation wird das EPGÜ in Kraft treten und das EPatG seine Arbeit aufnehmen. Die Vorbereitungen für einen möglichst reibungslosen Start des EPatG sind weitgehend abgeschlossen. Beispielsweise wurden geeignete Räumlichkeiten für die Kammern zur Verfügung gestellt, ein IT-System eingerichtet und eine Verfahrensordnung (EPGVerfO) erarbeitet. Auch die patentrechtliche Literatur hat innerhalb dieses Vorbereitungsprozesses einen wichtigen Beitrag geleistet. So sind zahlreiche Aufsätze, mehrere Monographien und zuletzt sogar eine Kommentierung der Vorschriften des Europäischen Patentpakets erschienen. Was aber noch fehlt, ist eine kohärente Darstellung des gesamten Verfahrens vor dem EPatG. Das vorliegende Handbuch versucht, diese Lücke zu schließen.

Zielgruppe des vorliegenden Handbuchs ist insbesondere die patentrechtliche Praxis. Hierzu gehören die mit dem Schutz von Erfindungen befassten Personen in den Unternehmen, Rechts- und Patentanwälte, aber auch die juristischen und technischen Richter am EPatG und den parallel fortbestehenden nationalen Patentgerichten. An den Bedürfnissen dieses Personenkreises orientiert sich die Auswahl und Begrenzung der Themen, die innerhalb dieses Handbuchs dargestellt und erläutert werden. So wird beispielsweise auf eine Erörterung der historischen und politischen Grundlagen des Europäischen Patentpakets verzichtet. Auch die für die Praxis weniger bedeutsamen Fragen des Haushalts und der Finanzierung des EPatG werden nicht behandelt. Vielmehr liegt der Schwerpunkt des Handbuchs auf der Darstellung des vielschichtigen gerichtlichen Verfahrens vor dem EPatG. Da insbesondere in den ersten Monaten und Jahren nach Inkrafttreten des EPGÜ naturgemäß noch keine praktischen Erfahrungen mit dem neuen Verfahrensrecht oder gar Gerichtsentscheidungen existieren werden, wird der Praktiker immer wieder mit ihm unbekannten Rechtsfragen konfrontiert sein. Die Herausgeber und Autoren wünschen sich, dass das vorliegende Handbuch auch in solchen Verfahrenssituationen ein geeignetes Hilfsmittel sein kann, um sich vor dem neuen Gericht zurechtzufinden.

Düsseldorf und Mannheim im Juli 2019 — Die Herausgeber

Beck-Shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorderes und hinteres Vorsatzpapier: Karten zu den EPGÜ-Mitgliedstaaten und den Gerichtsstandorten *(Kirchhofer)*

Vorwort zur zweiten Auflage V
Aus dem Vorwort zur 1. Auflage VI
Abkürzungsverzeichnis IX
Allgemeines Literaturverzeichnis XXI

1. Teil: Die Rechtsgrundlagen

§ 1 Europäisches Patentpaket und ergänzende Vorschriften *(Kircher)* 1
§ 2 Anwendbares Recht *(Kircher)* 19
§ 3 Vorlage zum EuGH *(Lux)* 33

2. Teil: Das Schutzrecht

§ 4 Das europäische Patent ohne einheitliche Wirkung *(Ackermann)* 49
§ 5 Das europäische Patent mit einheitlicher Wirkung *(Ackermann)* 61
§ 6 Ergänzendes Schutzzertifikat *(Bopp)* 76

3. Teil: Das Gericht

§ 7 Gerichtsverfassung *(Bopp)* 85
§ 8 Gerichtszuständigkeit *(Bopp)* 101
§ 9 Übergangsbestimmungen *(Bopp)* 136

4. Teil: Das Verfahren

§ 10 Grundlagen des Verfahrensrechts *(Kircher)* 157
§ 11 Parteien und Parteivertreter *(Lux)* 194
§ 12 Ablauf des Hauptsacheverfahrens erster Instanz *(Kircher)* 228
§ 13 Verletzungsklage 290
A. Gegenstand der Verletzungsklage *(Kircher)* 293
B. Zulässigkeit der Verletzungsklage *(Kircher)* 295
C. Begründetheit der Verletzungsklage 316
I. Aktivlegitimation *(Sonntag)* 316
II. Passivlegitimation *(Sonntag)* 322
III. Schutzbereich *(Sonntag)* 324
IV. Benutzungshandlungen *(Sonntag)* 331
V. Materielle Einwendungen *(Lux)* 340
VI. Rechtsfolgen *(Sonntag)* 362
D. Verfahrensablauf *(Kircher)* 391
E. Verfahren bei einem Angriff auf das Klagepatent *(Kircher)* 393
§ 14 Nichtigkeitsklage *(Burrichter/Kirchhofer)* 409
§ 15 Negative Feststellungsklage *(Bopp)* 463
§ 16 Klage gegen Entscheidungen des EPA *(Kircher/Böttcher)* 479
§ 17 Nichtigkeitswiderklage *(Burrichter/Kirchhofer)* 493
§ 18 Verletzungswiderklage *(Kircher)* 510
§ 19 Widerklage in Bezug auf Lizenzen *(Kircher)* 514

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

§ 20 Antrag auf Änderung des Patents *(Burrichter/Kirchhofer)* 520
§ 21 Schadensersatzfestsetzungsverfahren *(Lehmeyer)* 534
§ 22 Einstweiliger Rechtsschutz *(Bopp)* 554
§ 23 Beweis *(Böttcher)* 591
§ 24 Entscheidungen und Anordnungen *(Lehmeyer)* 684
§ 25 Versäumnisentscheidung *(Lehmeyer)* 696
§ 26 Berufung und Wiederaufnahme des Verfahrens *(Lux)* 711
§ 27 Zwangsvollstreckung *(Kircher)* 738
§ 28 Zustellung *(Lux)* 759
§ 29 Gerichtsgebühren, Kostenersatz, Prozesskostenhilfe *(Lux)* 777
§ 30 Schieds- und Mediationsverfahren *(Hess-Blumer/Pfisterer)* 795

Anhänge

Anhang 1. Liste der EU-Mitgliedstaaten, EPGÜ-Vertragsmitgliedstaaten und teilnehmenden Mitgliedstaaten iSd EPatVO *(Bopp)* 827
Anhang 2. Liste der Vertragsparteien des LugÜ, der EFTA und des EWR *(Bopp)* . 829
Anhang 3. Lokalkammern, Regionalkammer, Zentralkammer, Berufungsgericht, Schieds- und Mediationszentrum *(Bopp)* 829

Sachverzeichnis 831

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG